

# Antrag auf Ausstellung eines Pilgerpasses

## Persönliche Angaben:

Frau  Herr  Divers

Vorname // Name: \_\_\_\_\_

Geburtsjahr: \_\_\_\_\_

Reisepass- oder  
Personalausweisnummer  
(+ Nationalität) \_\_\_\_\_

Telefonnummer (hilft sehr bei Rückfragen): \_\_\_\_\_

Straße // Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl // Ort: \_\_\_\_\_

## Angaben zum Pilgerweg:

Name des Pilgerweges: \_\_\_\_\_

Startdatum: \_\_\_\_\_ (TT.MM.JJJJ)

Startpunkt (Ort): \_\_\_\_\_

Voraussichtlicher Zielort: \_\_\_\_\_

Wie werden Sie pilgern? zu Fuß  per Fahrrad  per Pferd

## Angaben zum Pilgerpass:



Ich wünsche einen  
neutralen Pilgerpass  
für meinen Pilgerweg.



Ich wünsche eine  
klassische Credencial  
für den Jakobsweg.

➔ bitte wenden

- Ich möchte zukünftig über Pilgerveranstaltungen per E-Mail informiert werden.

E-Mail: \_\_\_\_\_

**Wir freuen uns, wenn Sie uns in wenigen Zeilen etwas über Ihre Motivation zum Pilgern mitteilen. Vielen Dank.**

---

---

---

---

**Bitte ankreuzen:**

- Ich bin Mitglied einer Jakobusgesellschaft  nein  ja \_\_\_\_\_  
Name der Gesellschaft
- Ich verpflichte mich zu einer angemessenen Verhaltensweise auf meinem Pilgerweg, nehme meine Verantwortung für die Schöpfung an und versuche auch unterwegs einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung und für ein friedliches Miteinander zu leisten.
- Ich stimme der Datenverarbeitung nach §6 Abs. 1 lit. b KDG zu. (Das bedeutet: Ihre Daten werden nur für interne Zwecke genutzt und nicht weitergegeben.)
- Für die Ausstellung und Zusendung des Pilgerpasses überweise ich einen Auslagenersatz in Höhe von **6.- Euro pro Pass** an das **Bischöfliche Ordinariat Limburg**  
IBAN: **DE08 5114 0029 0370 0010 00**, Verwendungszweck: **414005-1100002192-100082**  
(bitte unbedingt angeben). Die Pilgerstelle im Bistum Limburg leitet davon 2.-Euro weiter an die Hessische Jakobusgesellschaft in Frankfurt für deren Arbeit.
- Ich habe **6.- Euro in bar** bezahlt.

Den vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Antrag bitte rechtzeitig vor Antritt der Pilgerreise per Brief, E-Mail (auch als Scan oder Foto) an die nachfolgende Adresse senden:

**Pilgerstelle im Bistum Limburg**  
**Roßmarkt 4**

**65549 Limburg/Lahn**

**pilgerstelle@bistumlimburg.de**

\_\_\_\_\_  
Datum / Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Informationen zum Pilgerpass (Pilgerausweis/Credencial)

Der Pilgerpass kann von allen Personen beantragt werden, die eine Pilgerfahrt unternehmen. Üblicherweise begeben sich die Pilger zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf den Weg. Hin und wieder machen sich aber auch Pilgerinnen und Pilger mit dem Pferd oder Esel auf den Weg.

Der Pilgerpass greift die Tradition der frühen Pilger auf, die sich mit einem Empfehlungsschreiben oder einem Geleitbrief auf den Weg machten. Der Pilgerpass weist die Pilgernden als solche aus und sie erhalten traditionell, an vielen Orten, gastfreundliche Aufnahme entlang des Weges.

Die Inhaber eines Pilgerpasses verpflichten sich zu einer angemessenen Verhaltensweise auf dem Weg und in den Herbergen. Pilgernde nehmen ihre Verantwortung für die Schöpfung an und versuchen auch unterwegs einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung zu leisten.

## Informationen für Jakobspilger mit Ziel Santiago de Compostela:

Um in Santiago eine „Compostela“ (traditionelles Dokument, das die Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela beglaubigt) zu erhalten, müssen bestimmte Kriterien eingehalten werden. Eine Voraussetzung dafür ist, dass der Pilger/die Pilgerin die letzten 100 km zu Fuß beziehungsweise die letzten 200 km per Fahrrad zurückgelegt hat und den Weg weder unterbrochen, noch teilweise mit Fahrzeugen absolviert hat. Die zweite Voraussetzung ist, dass der Pilger/die Pilgerin sich die Wegstrecke im Pilgerpass mindestens einmal täglich bei einer offiziellen Anlaufstelle entlang des Pilgerwegs durch Datum, Stempel und Unterschrift dokumentieren lässt. Insbesondere auf der letzten Wegstrecke bis Santiago (die letzten 100 km für Fußpilger/Fußpilgerinnen, 200 km für Radpilger/-pilgerinnen) ist es empfehlenswert, die Wegstrecke mit zwei Stempeln am Tag dokumentieren zu lassen. Personen, die in Begleitfahrzeugen an einer Pilgerfahrt teilnehmen, können keinen Pilgerpass (Credencial) beantragen.

## Allgemeine Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass jede/r Pilger/in einen eigenen Antrag stellen muss.

Ihre Daten werden verarbeitet nach §6 Abs. 1 lit. b KDG zu. Das bedeutet: Ihre persönlichen Daten werden nur für interne Zwecke genutzt und nicht weitergegeben.

Für die Ausstellung und Zusendung des Pilgerpasses bitten wir um Überweisung des Auslagenersatzes in Höhe von 6,- Euro pro Pass. Die Pilgerstelle im Bistum Limburg leitet davon 2,- Euro weiter an die Hessische Jakobusgesellschaft in Frankfurt für deren Arbeit.

Bitte veranlassen Sie die Überweisung auf das Konto des Bischöflichen Ordinariates Limburg bei der Commerzbank AG Limburg, IBAN: **DE08 5114 0029 0370 0010 00** mit dem Verwendungszweck **414005-1100002192-100082** (bitte unbedingt angeben).

Den vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Antrag bitte rechtzeitig vor Antritt der Pilgerreise per Brief, E-Mail an die nachfolgende Adresse senden:

**Pilgerstelle im Bistum Limburg**  
**Roßmarkt 4, 65549 Limburg/Lahn**  
[pilgerstelle@bistumlimburg.de](mailto:pilgerstelle@bistumlimburg.de)